

LEITBILD

*Wenn wir zuerst wüssten, **wo** wir sind
und **wohin** wir streben, könnten wir
besser beurteilen, **was** wir tun und **wie**
wir es tun sollten*

Zitat von A. Lincoln

Gemeinde Kehrsatz
Zimmerwaldstrasse 6
Postfach
3122 Kehrsatz
+41 (0)31 960 00 02
+41 (0)31 960 00 01 (Fax)
info@kehrsatz.ch

Inhaltsverzeichnis

VORWORT.....	3
ZUKUNFTSBILD – KEHRSATZ IM JAHRE 2035.....	5
LANGFRISTIGE ZIELE.....	6
MASSNAHMENPLAN DES GEMEINDERATES.....	8
HERZLICHEN DANK.....	27

VORWORT

Liebe Chäsitzerinnen

Liebe Chäsitzer

Herzlichen Dank an all jene, welche zum Gelingen dieses Leitbildes beigetragen und an der Mitwirkung „**Die Gemeinde Kehrsatz in 20 Jahren – 2035?**“ teilgenommen haben.

*Wenn wir zuerst wüssten, **wo** wir sind
und **wohin** wir streben, könnten wir
besser beurteilen, **was** wir tun und **wie**
wir es tun sollten*

Zitat von A. Lincoln

Erkennen von zukünftigen Entwicklungen, klären längerfristiger Prioritäten, finden zielorientierter Lösungen zu auftretenden Schwierigkeiten sowie nutzen von Chancen und Handlungsspielräumen sind Kernaufgaben des Gemeinderates. Ein geeignetes Führungs- und Planungsinstrument, dieses gibt den Orientierungsrahmen und die Entwicklungsrichtung der Gemeinde vor, steht dem Gemeinderat nun in Form dieses Leitbildes und des dazu gehörenden Massnahmenplans zur Verfügung.

Damit wird dem Gemeinderat und den Kommissionen die Richtung der Tätigkeiten vorgegeben und die Überprüfung der Erreichung der Ziele aufgetragen. Im Rahmen der Erarbeitung des Leitbildes hat der Gemeinderat beschlossen, seine politische Arbeit auf die Ziele einer nachhaltigen Entwicklung auszurichten:

*„Nachhaltige Entwicklung ist eine Entwicklung, die den Bedürfnissen der heutigen Generationen entspricht, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse zu befriedigen.“
(Quelle: Brundtland-Kommission)*

Für die Erarbeitung des Leitbildes wurde eine Arbeitsgruppe gebildet. Diese setzte sich aus dem Gemeinderat sowie Vertretungen des Gewerbes, der Bevölkerung, der Schule und der Verwaltung zusammen. Ausgehend von einer Lagebeurteilung aus Sicht der nachhaltigen Entwicklung wurden für die Gemeinde Kehrsatz die wichtigen Handlungsfelder festgelegt, geordnet nach den drei Nachhaltigkeitsdimensionen Umwelt, Wirtschaft und Gesellschaft.

Diese Dimensionen enthalten die langfristigen Ziele, Strategien sowie mögliche Massnahmen und zeigen im vorliegenden Leitbild auf, welchen Weg der Gemeinderat mittel- und langfristig beschreiten möchte.

Der Gemeinderat wird jährlich, im Rahmen seiner Klausurtagung, eine Standortbestimmung betreffend die Zielerreichung und die Umsetzung der Massnahmen durchführen.

Falls erforderlich, kann der Massnahmenplan jederzeit ergänzt, angepasst oder erweitert werden.

Die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Kehrsatz werden künftig anlässlich der Dezember-Gemeindeversammlung über die Umsetzung des Leitbilds orientiert.

Damit die langfristigen Ziele erreicht werden können, ist der Gemeinderat auf Ihre Unterstützung und Ihr Engagement, liebe Chäsitzerinnen und Chäsitzer, angewiesen.

Viel Vergnügen beim Lesen unserer Zukunft!

Für den Gemeinderat

Katharina Annen
Gemeindepräsidentin

ZUKUNFTSBILD – KEHRSATZ IM JAHRE 2035

Zwischen Gurten und Aare, in eine intakte Landschaft eingebettet, bietet Kehrsatz seiner Bevölkerung einen gesunden, attraktiven und sicheren Lebensraum. Naherholungsgebiete für die Menschen sowie Lebensräume für Tiere und Pflanzen sind in hoher Qualität vorhanden und gut zu Fuss erreichbar.

Die Einwohnerzahl von Kehrsatz ist in den vergangenen 20 Jahren moderat gestiegen, so dass die Infrastrukturanlagen optimal ausgelastet werden können. Der Rückbau der Umfahrungsstrasse hat den Bau von attraktiven Wohnungen auf der Bahnhofmatte begünstigt. An der zentralen Lage rund um den Bahnhof und die neue Wohnsiedlung ist ein erkennbares Dorfzentrum entstanden. Die Fuss- und Velowege sind sicher und verbinden die ganze Gemeinde.

Der Bodenverbrauch pro Person ist dank einer vermehrt verdichteten Bauweise heute tiefer. Auch der gesamte Wärmeenergiebedarf von Kehrsatz ist durch das Engagement von Gemeinde und Privaten gesunken. Dabei ist der Anteil an fossilen Energieträgern deutlich zurückgegangen.

Die Bevölkerung von Kehrsatz ist sozial gut durchmischt. Das Zusammenleben in der Gemeinde zeichnet sich aus durch eine grosse Solidarität zwischen den Generationen, den verschiedenen Kulturen und den unterschiedlichen Religionen. Die Einwohnerinnen und Einwohner von Kehrsatz – auch Ausländerinnen und Ausländer sowie Jugendliche – beteiligen sich rege am gesellschaftlichen und politischen Leben. Für alle Kinder in Kehrsatz, unabhängig von Herkunft und sozialer Schicht, schafft die Schule gute Voraussetzungen für die Zukunft.

Kehrsatz hat seine vielfältige Unternehmensstruktur erhalten. Einige kleinere und mittlere Betriebe haben sich zusätzlich angesiedelt. Die Gemeinde verfügt über ein reiches Angebot an Arbeits- und Ausbildungsplätzen. Sie ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln und für den motorisierten Individualverkehr gut erschlossen. In Kehrsatz haben sich vermehrt einkommensstarke Haushalte angesiedelt. Der Finanzhaushalt der Gemeinde ist ausgeglichen.

Kehrsatz ist eine eigenständige Gemeinde im Grossraum Bern. Bei der Zusammenarbeit mit den umliegenden Gemeinden und den Institutionen werden vorhandene Synergien genutzt.

LANGFRISTIGE ZIELE

UMWELT

Natur und Landschaft

- Die naturnahen Lebensräume für Tiere und Pflanzen sind erhalten und untereinander vernetzt.

Energie

- Gegenüber dem Stand von 2013 ist der Wärmeenergiebedarf in der Gemeinde deutlich verringert und der Anteil nicht erneuerbarer Energien massiv gesenkt.
- Die Gemeinde nimmt bei der energetischen Sanierung der öffentlichen Bauten und Anlagen eine Vorbildfunktion ein.

Bodenverbrauch

- Der Pro-Kopf-Bodenverbrauch ist gegenüber dem Stand von 2013 vermindert.

WIRTSCHAFT

Wirtschaftsstruktur

- Kehrsatz ist ein geeigneter Standort für eine Vielfalt von kleineren und mittleren Unternehmen und landwirtschaftlichen Betrieben.
- In der Gemeinde besteht ein breites und gutes Angebot an Arbeits- und Ausbildungsplätzen.

Kommunale Infrastruktur

- Die kommunale Infrastruktur ist im Wert erhalten und wird wirtschaftlich betrieben.

Steuern und Öffentlicher Haushalt

- Die Steueranlage der Gemeinde Kehrsatz ist auch für einkommensstarke Haushalte attraktiv.
- Der Finanzhaushalt der Gemeinde ist im Gleichgewicht.

Behörden und Verwaltung

- Kehrsatz verfügt über eine kompetente, effiziente und bürgernahe Behörden- und Verwaltungsorganisation.

Wohnqualität

- ☑ Es besteht ein gesunder, sicherer und attraktiver Lebensraum.
- ☑ Kehrsatz hat ein echtes Dorfzentrum und attraktive Naherholungsgebiete.
- ☑ Die Bevölkerung weist eine gute soziale Durchmischung auf.

Mobilität

- ☑ Kehrsatz ist durch den öffentlichen Verkehr und für den motorisierten Individualverkehr gut erschlossen.
- ☑ Die Velo- und Fussgängerverbindungen sind gut ausgebaut und sicher.

Kultur und Freizeit

- ☑ Das vielfältige Freizeit- und Kulturangebot in der Gemeinde wird genutzt, insbesondere auch von den Jugendlichen.

Bildung

- ☑ Kehrsatz hat ein breites und qualitativ hochstehendes Bildungsangebot.
- ☑ Die Schule schafft gute Voraussetzungen für die Zukunft der Schülerinnen und Schüler unabhängig von Herkunft und sozialer Schicht.

Soziale Sicherheit

- ☑ Die Solidarität zwischen den Generationen, den verschiedenen Kulturen und den unterschiedlichen Religionen in der Gemeinde ist gross.
- ☑ Die Einwohnerinnen und Einwohner gehen respektvoll miteinander um.

Integration und Partizipation

- ☑ Die Möglichkeit, das Leben in der Gemeinde mitzugestalten, steht allen Einwohnerinnen und Einwohnern offen.
- ☑ Die Bevölkerung nimmt die Möglichkeit zur aktiven Mitarbeit vermehrt wahr.

Zusammenarbeit

- ☑ Die Gemeinde positioniert sich eigenständig und zugleich offen gegenüber dem Grossraum Bern.

MASSNAHMENPLAN DES GEMEINDERATES

Legende

2021

Abkürzung	Ressorts	Abkürzung	Übrige Legende
PL	Planung und Entwicklung	FIPLA	Finanzplanung – Berücksichtigung in Finanzplan und Voranschlag
FI	Finanzen	CON	Controlling – mittels Erfolgskontrolle
BA	Bau und Infrastruktur	NHB	Nachhaltigkeitsbeurteilung – über die Projekt-/Massnahmenprüfung mittels Nachhaltigkeitskompass kann fallweise bei Projektstart entschieden werden
BE	Bevölkerung und Integration	BU	Budget
BI	Bildung und Jugend	EK	Erfolgskontrolle – wiederkehrende Standortbestimmungen und Aktualisierungen durch den Gemeinderat
Abkürzung	Verwaltung		
GL	Geschäftsleiter/in		
AZD	Abteilung Zentrale Dienste		
AFI	Abteilung Finanzen		
ABA	Abteilung Bauten		
SL	Schulleitung		

1 Umwelt

2021

Leitbild des Gemeinderates	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIPLA	CON	NHB	
				21	22	23	24	ff.	Ressort	Verwaltung				
Handlungsfelder														
01 Natur und Landschaft														
Die naturnahen Lebensräume für Tiere und Pflanzen sind erhalten und untereinander vernetzt.	01 Der Mühlebach ist naturnah gestaltet.	01 Projekt für die Renaturierung des Mühlebaches ab Gewürzmühle bis zur Flugplatzstrasse realisieren	Geschäftsvorlage für behördlichen Instanzenweg					X	BA	ABA				
	02 Die Rahmenbedingungen Gewässerunterhalt sind umgesetzt.	01 Gewässerunterhaltskonzept erstellen	Konzept			X			BA	ABA				
		02 Periodischer Unterhalt des Lehenkanals, Schilf und Auflandungen entfernen			X	X	X	X	X	BA	ABA			
		03 Lösung des Biberproblems	Konzept		X	X	X			BA/PL	ABA			
	03 Der Richtplan Landschaft ist vollzogen.	01 Richtplan Landschaft umsetzen	Ergebnisbericht		X	X	X	X	X	PL	ABA			
	04 Die Richtlinien für die Naturobjekte sind erstellt.	01 Richtlinien erarbeiten			X	X				PL	ABA			

01 Umwelt

2021

Leitbild des Gemeinderates	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIPLA	CON	NHB
				21	22	23	24	ff.	Ressort	Verwaltung			
Handlungsfelder													
02 Energie													
Gegenüber dem Stand von 2013 ist der Wärmeenergiebedarf in der Gemeinde deutlich verringert und der Anteil nicht erneuerbarer Energien massiv gesenkt.	01 Energie-Bestimmungen in der Nutzungsplanung sind definiert.	01 Baureglement und Überbauungsordnungen beinhalten Energie-Bestimmungen (OPR).	Massnahmenbericht	X	X				PL	ABA			
	02 Der Wärmeverbund Selhofen existiert und liefert Wärme.	01 70 % Anschlussgrad ist erreicht.	Realisierung Wärmeverbund	X					PL	ABA			
		02 Einreichen Bausuch und Erstellung Heizzentrale.			X	X	X		PL/BA	ABA			
Die Gemeinde nimmt bei der energetischen Sanierung der öffentlichen Bauten und Anlagen eine Vorbildfunktion ein.	01 Die Schulanlage Selhofen ist energetisch saniert.	03 Erstellung Fernleitungsnetz, Sanierung übriger Werkleitungen			X	X	X		PL/BA	ABA			
		01 Umsetzen der 2. Sanierungsetappe Offen sind: Lift Oberstufe, Anschlussgebühr Wärmeverbund+Realisierung			X	X	X		BA	ABA			
		02 Vorbereitung der 3. Sanierungsetappe			X	X	X		BA	ABA			
	03 Realisierung der 3. Sanierungsetappe			X	X	X	X	BA	ABA				
	02 Die Dächer der Schulliegenschaften werden zur Energiegewinnung genutzt.	01 Projekt "Jede Zelle zählt" erarbeiten und umsetzen.	Eignungsstudie		X	X	X	X		PL	ABA		
03 Gebäudevolumen 100% für Schulzwecke nutzbar machen	01 Umbau Poseidon für Handarbeit /Multifunktionsraum	Realisierung bis 30.06.2022		X	X				BA	ABA			

01 Umwelt

2021

Leitbild des Gemeinderates	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIPLA	CON	NHB
				21	22	23	24	ff.	Ressort	Verwaltung			
Handlungsfelder													
02 Energie													
	04 Einführung Energiebuchhaltung für Gemeindeliegenschaften, Anlagen und Fahrzeuge	01 Die Richtwerte der Gebäude/Anlagen und Fahrzeuge werden durch Auswerten und Vergleichen der Energieverbräuche optimiert und somit die Bereiche mit Handlungspotenzial eruiert.	Realisierung		X					PL	ABA		
	05 Die öffentliche Beleuchtung ist auf energiesparende Technik umgestellt.	01 Sanierung öffentliche Beleuchtung	Umsetzung gem. Investitionskredit	X	X	X	X			BA	ABA		
	06 Die Gemeinde verfügt über ökologische Beschaffungsrichtlinien, die den Energieverbrauch und die Klimaauswirkung sowie die Lebens-Zyklus-Kosten berücksichtigen.	01 Ökologische Beschaffungsrichtlinien entwerfen. Leitfaden für den Einbezug ökologischer, sozialer und ökonomischer Kriterien in der öffentlichen Beschaffung erstellen.				X				PL	ABA		

01 Umwelt

2021

Leitbild des Gemeinderates	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIPLA	CON	NHB
				21	22	23	24	ff.	Ressort	Verwaltung			
Handlungsfelder													
03 Bodenverbrauch													
Der Pro-Kopf-Bodenverbrauch ist gegenüber dem Stand von 2013 vermindert.	01 Möglichkeiten der inneren Verdichtung, der erhöhten Ausnutzung und der Aufzoning des bebauten Siedlungsgebiets sind bekannt.	01 Potenzial-Analyse durchführen und Ortsbildauswirkungen und Infrastrukturerfordernisse prüfen	Ergebnisbericht	X	X				PL	ABA			
		02 Innere Verdichtung, erhöhte Ausnutzung und Aufzoning in baurechtlicher Grundordnung (Zonenplan und Baureglement) verankern	Ortsplanungsrevision	X	X				PL	ABA			

02 Wirtschaft

2021

Leitbild des Gemeinderates Handlungsfelder	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIPLA	CON	NHB
				21	22	23	24	ff.	Ressort	Verwaltung			
01 Wirtschaftsstruktur													
Kehrsatz ist ein geeigneter Standort für eine Vielfalt von kleineren und mittleren Unternehmen und landwirtschaftlichen Betrieben.	01 Die Gemeinde pflegt regelmässige Kontakte mit der lokalen Wirtschaft.	01 Austausch mit der kantonalen Wirtschaftsförderung pflegen und Inputs für kommunale Aktivitäten nutzen.		X	X	X	X	X	PL/BE	GL			
		02 Regelmässige Behördenbesuche bei ortsansässigen Gewerbebetrieben.	2 – 3 mal pro Jahr	X	X	X	X	X	PL	GL			
		03 Wirtschaftsforum wiederkehrend organisieren und durchführen.	Wiederkehrender Anlass		X		X		PL/BE/FI	GL			
		04 Öffentlichkeitsarbeit optimieren zu Behörden und Verwaltung	Informations- und Kommunikationskonzept			X			PL	GL			
	02 Die Rahmenbedingungen für das einheimische Gewerbe sind erhalten bzw. optimiert.	01 Förderung des einheimischen Gewerbes bei Auftragsvergaben.	Vergaberichtlinien	X	X	X	X	X	FI/BA	GL/ABA			
In der Gemeinde besteht ein breites und gutes Angebot an Arbeits- und Ausbildungsplätzen.	01 Einblick in die Berufswelt bieten.	01 Lehrstellenplattform in Zusammenarbeit mit Gemeinde Belp	Wiederkehrender Anlass	X	X	X	X	X	BE/BI	AZD			

02 Wirtschaft

2021

Leitbild des Gemeinderates Handlungsfelder	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIPLA	CON	NHB	
				21	22	23	24	ff.	Ressort	Verwaltung				
02 Kommunale Infrastruktur														
Die kommunale Infrastruktur ist im Wert erhalten und wird wirtschaftlich betrieben.	01 Die zur Werterhaltung der kommunalen Infrastrukturanlagen erforderlichen Mittel werden zur Verfügung gestellt.	01 Investitionen und benötigte Finanzmittel über mittelfristig rollende Finanz- und Investitionsplanung sicherstellen	Finanzplan mit Investitionsprogramm	X	X	X	X	X	FI	AFI				
		02 Ersatz feste Verglasungen Windfang / Eingang Dorfschulhaus				X			BA	ABA				
		03 Ersatzbau Kindergarten Mätteli	Geschäftsvorlage für behördlichen Instanzenweg						X	BA	ABA			
		04 Einbau Küchen Kindergarten Dorf						X	BA	ABA				
		05 Generelle Wasserversorgungsplanung (GWP) erstellen			X					BA	ABA			
		06 Baugebiet Bleikenmatte (Teilgebiete C + D) erschliessend			X	X	X			BA	ABA			
		07 Ersatz „alter“ Leitungsabschnitte (im Zusammenhang mit Fernwärme)				X	X	X	X	BA	ABA			

02 Wirtschaft

2021

Leitbild des Gemeinderates Handlungsfelder	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIPLA	CON	NHB	
				21	22	23	24	ff.	Ressort	Verwaltung				
02 Kommunale Infrastruktur														
		08 Netzanpassungen – Optimierung WVRB: 11 Netzanpassungen – Optimierung WVRB: M1:(Gurten) Verbindungsleitung: Weidliweg bis Lidl(entlang BLS) M2: Reservoir Breitägerten (Löschschutz Gurten,...) M3:Reservoir Blumenrain (Ringleitung ergänzen) M4: Sanierung 180 GG in Zimmerwaldstr Brücke bis PW Hubel inkl. Hausanschlüssen M5: ----- M6:Ringleitung (Zimmerwaldstrasse - Talstrasse) M7: Mättelistrasse Ersatz für Transportleitung WVRB inkl. Hausanschlüsse M8:Sandbühlstrasse Aufhebung "Doppelleitung		X	X	X				BA	ABA			
		09 Wasseruhren Fernauslesung (im Zusammenhang mit Fernwärme)		X	X					BA	ABA			
		10 Kanalsanierung GEP		X	X	X	X	X		BA	ABA			
		11 Zustandsanalyse private Abwasseranlagen ZpA	Ergebnisbericht	X	X	X	X	X		BA	ABA			

02 Wirtschaft

2021

Leitbild des Gemeinderates Handlungsfelder	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIPLA	CON	NHB	
				21	22	23	24	ff.	Ressort	Verwaltung				
02 Kommunale Infrastruktur														
		12 Fremdwasserelimination Tannacker / Zimmerwaldstrasse	Abrechnung erstellen		X					BA	ABA			
		13 Erneuerung: Wasserleitung 200 AZ Trottoir Zimmerwaldstr.-Hagwiesenstr. mit OIK zusammen		X						BA	ABA			
		14 Neuer Fussweg zur Schulanlage Selhofen			X	X				BA	ABA			
		15 Ersatz Salz-/ Splittanhänger					X			BA	ABA			
		16 Bau und Eröffnung Skateranlage	Inbetriebnahme	X	X					BA/BI	ABA			
03 Steuern und öffentlicher Haushalt														
Die Steueranlage der Gemeinde Kehrsatz ist auch für einkommensstarke Haushalte attraktiv.	01 Eine stabile Steueranlage ist anzustreben.	01 Neuzuzüger bringen eine substantielle Erhöhung des Steuersubstrats; keine zusätzlichen Belastungen durch übergeordnete Stellen.	Steueranlage <=1.64; max. moderate, temporäre Erhöhung	X	X	X	X	X		FI	AFI			

02 Wirtschaft

2021

Leitbild des Gemeinderates Handlungsfelder	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIPLA	CON	NHB
				21	22	23	24	ff.	Ressort	Verwaltung			
03 Steuern und öffentlicher Haushalt													
Der Finanzhaushalt der Gemeinde ist im Gleichgewicht.	01 Strategie und Finanzplanung sind kongruent	01 Gemeinderat bekennt sich zu strategischen Projekten mit Terminplanung	Finanzplanung wird rollend überarbeitet und ist mit strategischen Vorgaben im Einklang	X	X	X	X	X	FI	AFI			
	02 Die Mittel zur Finanzierung der Vorhaben (Vorfinanzierung Wärmerverbund, Kehrsatz-Mitte, ICT Schule, Schulraumbedarf) ist langfristig sichergestellt.	01 Finanzplanung; Darlehensaufnahme erfolgt zu langfristig günstigen Konditionen.	< 1 % Darlehenszins		X	X	X	X	FI	AFI			
		02 ICT-Anschaffungen	Nutzungsdauer > Abschreibungsdauer		X	X	X	X	FI	AFI			
	03 Der Bilanzüberschuss soll mittel- und langfristig den Spielraum des Gemeinderates sichern.	01 Toleranz von mittelfristig leicht defizitären Ergebnissen.	EK/Reserven > 2 Mio.		X	X	X	X	FI	AFI			
04 Behörden und Verwaltung													
Kehrsatz verfügt über eine kompetente, effiziente und bürgernahe Behörden- und Verwaltungsorganisation.	01 Die Behörden- und Verwaltungsorganisation ist auf Effizienz, Effektivität, Kundenorientierung und eine gute Öffentlichkeitsarbeit hin geprüft.	01 Verwaltungsleitbild erarbeiten	Verwaltungsleitbild	X	X				PL	GL			
		02 Personal-Reglement und – Verordnung sind erstellt	Reglement Verordnung	X					PL	GL			
		03 Anstellung neuer Bauverwalter	Erarbeitung neue Aufbauorganisation und Ausschreibung	X	X				PL	GL			

02 Wirtschaft

2021

Leitbild des Gemeinderates Handlungsfelder	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIPLA	CON	NHB
				21	22	23	24	ff.	Ressort	Verwaltung			
04 Behörden und Verwaltung													
		04 Öffentlichkeitsarbeit optimieren	Informations- und Kommunikations-Konzept.			X			PL	GL			
	02 Behörden und Verwaltung verfügen über attraktive Rahmenbedingungen	01 Reorganisation Gemeinderat/ Gemeindepräsidium	Überprüfen von Szenarien		X	X			PL/FI	GL			
		02 Eignung der bestehenden Behörden- und Verwaltungsorganisation und Aufgabenzuordnung ganzheitlich prüfen.	Eignungsprüfungsbericht	X	X				PL	GL/ABA/AZD			
		03 Attraktivität der Behördenmandate prüfen.					X		PL	GL/AZD			
		04 Modernisierung Sitzungszimmer Gemeinderat / Homepage	Realisierung	X		X			PL/FI	GL/AZD/ABA			

03 Gesellschaft

2021

Leitbild des Gemeinderates Handlungsfelder	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIPLA	CON	NHB	
				21	22	23	24	ff.	Ressort	Verwaltung				
01 Wohnqualität														
Es besteht ein gesunder, sicherer und attraktiver Lebensraum.	01 Schutzgebiete und Ortsentwicklung werden in angemessener Wahrung der beidseitigen Interessen aufeinander abgestimmt.	01 Vereinbarkeit der unterschiedlichen Interessen herbeiführen	Ortsplanungsrevision	X	X					PL	ABA			
	02 Abschluss Ortsplanungsrevision	01 Überarbeitung Ortsplanung nach Vorprüfung, Planaufgabe, Genehmigung durch AGR	Planerlassverfahren	X	X					PL	ABA			
	03 Es bestehen einheitliche Benützungsregelungen für Gemeindeanlagen.	01 Konzept Benützung Gemeindeanlagen erarbeiten	Konzept	X						BE/BI/BA	AZD/ABA			
		02 Konzept Benützung Gemeindeanlagen umsetzen.		X	X	X	X	X		BE/BI/BA	AZD/ABA			
	04 Die Sicherheit auf den Gemeindeanlagen sowie die Einhaltung der Benützungsregelung wird regelmässig kontrolliert.	01 Vertrag mit Sicherheitsfirma überprüfen und neu verhandeln.		X	X					BE	AZD			
	05 Die regionale Zusammenarbeit im Bereich Feuerwehr funktioniert.	01 PR-Massnahmen Rekrutierung neue AdF einleiten.	Mindestbestand erreicht	X	X	X	X	X		BE	AZD/GL			
		02 Jährliches Treffen mit Einsatzelement Kehrsatz		X	X	X	X	X		BE	AZD/GL			
		03 Jährlicher Austausch GR / Kdt		X	X	X	X	X		BE	AZD/GL			

03 Gesellschaft

2021

Leitbild des Gemeinderates Handlungsfelder	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIPLA	CON	NHB
				21	22	23	24	ff.	Ressort	Verwaltung			
01 Wohnqualität													
Kehrsatz hat ein echtes Dorfzentrum und attraktive Naherholungsgebiete.													
Die Bevölkerung weist eine gute soziale Durchmischung auf.	01 Kommunale Anreize motivieren private Eigentümer/innen zur Vornahme fälliger Liegenschaftssanierungen.	01 Führen von Gesprächen mit Liegenschaftsbesitzern zwecks Sensibilisierung für Sanierung/Verdichtung; Areal Kyburz/Archiv AG/Coop	Ergebnisbericht	X	X	X	X		PL	ABA			
	02 Die Sonderbauvorschriften basierenden Überbauungen "Bernstrasse" und "Hängelelen" sind optimiert.	01 Ablösung der Sonderbauvorschriften "Bernstrasse" durch eine optimierende Überbauungsordnung erwirken.	Überbauungsordnung		X	X			PL	ABA			
		02 Ablösung der Sonderbauvorschriften "Hängelelen" durch eine optimierende Überbauungsordnung erwirken.	Überbauungsordnung			X	X		PL	ABA			
	03 Nachhaltigkeitsbeurteilung Projekt „ Kehrsatz Mitte" durchführen	01 Grundlagen für die Optimierung des Vorhabens und Planung der flankierenden Massnahmen erstellen. Argumente für eine spätere Meinungsbildung erarbeiten.			X	X	X			PL	ABA		

03 Gesellschaft

2021

Leitbild des Gemeinderates Handlungsfelder	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIPLA	CON	NHB	
				21	22	23	24	ff.	Ressort	Verwaltung				
02 Mobilität														
Kehrsatz ist durch den öffentlichen Verkehr und für den motorisierten Individualverkehr gut erschlossen	01 Die Erschliessung und Entwicklung Kehrsatz Mitte (Bahnhofmatte, Kirchacher) ist definiert.	01 Verhandlungen mit dem Liegenschaftsbesitzer sind erfolgt.	Ergebnisbericht	X						PL	ABA			
		02 Die Neuansbindung der Zimmerwaldstrasse in die Umfahrungsstrasse wird aufgezeigt.	Ergebnisbericht	X	X					PL	ABA			
	02 Die Gemeinde betreibt eine aktive und regelmässige Öffentlichkeitsarbeit/Aktionen für eine effiziente und umweltschonende Mobilität.	01 Erarbeitung eines Konzeptes. Durchführung von Veranstaltungen Thema schonende Mobilität, Prüfung Angebot Taxito.			X	X	X				PL	ABA		
Die Velo- und Fussgängerverbindungen sind gut ausgebaut und sicher.	01 Die Umfahrungsstrasse ist durch eine Neuausrichtung der Verkehrs- und Tempo-regelung sicherer und umweltfreundlicher ausgestaltet.	01 Flankierende Massnahmen gemäss Richtplan Bern-, Belp- und alte Zimmerwaldstrasse werden überprüft.			X	X	X			PL	ABA			
		02 Tempo 30 auf Bern-, Belp- und alte Zimmerwaldstrasse nach Übernahme dieser Strassen vom Kanton.	Realisierung						X	PL	ABA			
	02 Fussverbindung Bleikenmatt bis Schulanlage Selhofen ist erstellt.	01 Realisierung in Zusammenarbeit mit der Erstellung der Fernleitung Wärmeverbund.	Realisierung		X	X	X			PL	ABA			
	03 Die Gemeindestrassen sind saniert.	01 Sanierung Gemeindestrassen gemäss Konzept W+B			X	X	X	X	X	BA	ABA			

03 Gesellschaft

2021

Leitbild des Gemeinderates Handlungsfelder	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIPLA	CON	NHB	
				21	22	23	24	ff.	Ressort	Verwaltung				
02 Mobilität														
	02 Die Verkehrsberuhigung Tempo 30 + 20 ist in der ganzen Gemeinde rechtskräftig.	01 Umsetzung notwendige Massnahmen	Feinjustierung, Abrechnung		X					BA	ABA			
03 Kultur und Freizeit														
Das vielfältige Freizeit- und Kulturangebot in der Gemeinde wird genutzt, insbesondere auch von den Jugendlichen.	01 Die Gemeinde anerkennt die grosse Bedeutung eines vielseitigen Vereinsangebots	01 Vereinsunterstützung im bisherigen Rahmen weiterführen		X	X	X	X	X	BE	AZD				
	02 Es bestehen Treffmöglichkeiten für verschiedene Altersgruppen.	01 Bau und Eröffnung Skateranlage	Inbetriebnahme	X					BI	ABA				
		02 Öffnung des Jungentreffs für weitere Altersgruppen			X	X	X	X	BI	AZD				
		03 Ausbau der aufsuchenden Kinder- und Jugendarbeit			X	X	X	X	BI	AZD				
04 Bildung														
Kehrsatz hat ein breites und qualitativ hochstehendes Bildungsangebot.	01 Es sind gute Bildungsangebote vorhanden.	01 Schulleitbild umsetzen		X	X	X	X	X	BI	SL				
		02 Qualitativ gute Schulinfrastruktur zur Verfügung stellen		X	X	X	X	X	BI/BA	SL/ABA				

03 Gesellschaft

2021

Leitbild des Gemeinderates Handlungsfelder	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIPLA	CON	NHB
				21	22	23	24	ff.	Ressort	Verwaltung			
		03 Vorantreiben und umsetzen der Schulraumplanung		X	X	X	X	X	PL/BI/BA	SL/ABA			
		04 Bedarfsabklärung Ganztageschule	Ergebnisbericht		X				BI	SL/AZD			
		05 Prüfen möglicher Synergien im Zusammenhang mit der Privatisierung des Schulheims Schlössli		X	X	X			PL/BI	ABA/AZD			
	02 Es sind gute Frühförderungsangebote vorhanden.	01 Umsetzen des Konzepts/ Massnahmenplans Frühe Förderung		X	X	X	X	X	BI	AZD			
	03 Die Evaluierung für einen 6. Kindergarten ist erfolgt.	01 Suche nach geeignetem Standort und Abklärungen zur Realisierung.	Realisierung	X	X	X			PL	ABA			
		02 Standort Kindergarten Mätteli überprüfen.			X				PL	ABA			
Die Schule schafft gute Voraussetzungen für die Zukunft der Schülerinnen und Schüler unabhängig von Herkunft und sozialer Schicht.	01 Das Projekt "Kehrsatz macht Schule für die Zukunft" ist umgesetzt.	01 Projekt erarbeiten	Konzept	X	X	X			BI	SL/AZD			
		02 Projekt umsetzen				X	X	X	BI	SL/AZD			

03 Gesellschaft

2021

Leitbild des Gemeinderates Handlungsfelder	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		F	P	U	O	Z	H
				21	22	23	24	ff.	Ressort	Verwaltung						
05 Soziale Sicherheit																
Die Einwohnerinnen und Einwohner gehen respektvoll miteinander um.	01 Freiwilligenarbeit ist anerkannt.	01 Jobbörse aus Webseite ausbauen.		X	X					BE	AZD					
		02 Freiwilligenanlass wiederkehrend organisieren und durchführen	Wiederkehrender Anlass	X	(X)					BE	AZD					
	02 Nachbarschaftliche Beziehungen werden gepflegt.	01 Wiederkehrende Teilnahme am „Tag der Nachbarschaft“	Wiederkehrende Aktivität	X	X	X	X	X		BE	AZD					
		03 Chäsitz-Art Kehrsatz wird kreativ	01 Konzept erarbeiten Durchführung Workshop und Ausstellung	Konzept und Durchführung		X	X				PL/BE	GL				
06 Integration und Partizipation																
Die Möglichkeit, das Leben in der Gemeinde mitzugestalten, steht allen Einwohnerinnen und Einwohnern offen.	01 Das Integrationsleitbild wird gelebt.	01 Integrationsleitbild umsetzen		X	X	X	X	X		BE	AZD					
		02 Integrationsmassnahmen umsetzen		X	X	X	X	X		BE	AZD					

03 Gesellschaft

2021

Leitbild des Gemeinderates Handlungsfelder	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIPLA	CON	NHB	
				21	22	23	24	ff.	Ressort	Verwaltung				
06 Integration und Partizipation														
Die Bevölkerung nimmt die Möglichkeit zur aktiven Mitarbeit vermehrt wahr.	01 Bevölkerung fühlt sich mit ihren Anliegen ernst genommen.	01 Umfassende Bevölkerungsumfrage durchführen.	Durchführung			X				PL	GL			
		02 Informationsanlässe durchführen	Anlässe	X	X	X	X	X	PL/BE	GL				
		03 Öffentlichkeitsarbeit betreiben	Beiträge	X	X	X	X	X	PL/BE	GL				
	02 Die Kehrsatzer Behörde trägt zur positiven Wahrnehmung von Kehrsatz gegen aussen bei.	01 Übernahme von Ämtern auch ausserhalb der politischen Gemeinde.			X	X	X	X	X	PL	GL			
		03 Es bestehen Möglichkeiten zur politischen Mitwirkung der ausländischen Wohnbevölkerung.	01 Konzept Mitwirkung ausländische Wohnbevölkerung erstellen	Konzept			X				BE	AZD		
	02 Konzept umsetzen					X	X	X		BE	AZD			
	04 Die Ressourcen von Jugendlichen werden genutzt.	01 Jungleiter*innen als Helfende bei Projekten und Aufsichtspersonen rekrutieren	Konzept		X	X	X	X	X	BI	AZD			
		02 Begeisterung Jugendlicher für Gemeinde und Politik fördern.	Konzept		X	X	X	X	X	BI	AZD			

03 Gesellschaft

2021

Leitbild des Gemeinderates Handlungsfelder	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIPLA	CON	NHB
				21	22	23	24	ff.	Ressort	Verwaltung			
07 Zusammenarbeit													
Die Gemeinde positioniert sich eigenständig und zugleich offen gegenüber dem Grossraum Bern.													

HERZLICHEN DANK

Der Gemeinderat dankt folgenden Personen, welche an diesem Leitbild mitgearbeitet und wegweisende Inputs eingebracht haben, herzlich:

Externe Projektbegleitung: Hans Rudolf Löffel, Mandatum GmbH
Tobias Andres, kant. Amt für Umweltkoordination und Energie

Beurteilungsteam: Markus Keller, Vertreter Schule
Roger Longaron, Vertreter Bevölkerung
Pascal Weber, Vertreter Gewerbe
Niklaus Dürig, Geschäftsleiter/Gemeindeschreiber
Hermann Gauch, Finanzverwalter
Daniel Steuri, Bauverwalter
Regula Liechti, Sachbearbeiterin Gemeindeverwaltung
Katharina Annen, Gemeindepräsidentin
Katharina Fasnacht, Gemeinderätin
Elisabeth Stalder-Riesen, Gemeinderätin
Claudia Zuber, Gemeinderätin
Daniel Wägli, Gemeinderat

Teilnehmer/innen der Mitwirkung